# Antrag an den Stiftungsrat

**Betreff: Antrag auf Übernahme der Funktion Teamleitung Etage 1 / Ausbildungsverantwortung Pflege / Aktivierung im Pensum von 100 %**

Sehr geehrte Mitglieder des Stiftungsrates

Aufgrund der Erfahrungen und Entwicklungen, die sich in der Vergangenheit ergeben haben, bin ich zum Schluss gekommen, dass meine derzeitige Funktion als Pflegedienstleitung im Jobsharing in der bestehenden Form langfristig nicht mehr optimal mit meinen weiteren Aufgaben vereinbar ist.

Insbesondere hat sich gezeigt, dass die im Konzept vorgesehene Organisation der Ausbildungsetage in der Praxis nur dann zuverlässig funktioniert, wenn die Ausbildungsverantwortung regelmässig und verbindlich vor Ort präsent ist. Die Begleitung, Unterstützung und Förderung unserer Lernenden und Studierenden benötigt eine kontinuierliche Ansprechperson, welche sowohl die fachliche als auch die organisatorische Verantwortung wahrnimmt.

Da die Lernenden und Studierenden einen wesentlichen Bestandteil der zukünftigen Personalentwicklung unseres Hauses darstellen, ist es aus meiner Sicht zentral, die Ausbildungsqualität langfristig sicherzustellen und die dafür notwendigen Strukturen zu schaffen.

Gleichzeitig hat sich gezeigt, dass die Etage 1 eine klare und kontinuierliche Führung durch eine Teamleitung benötigt. Eine feste Führungsstruktur ermöglicht eine bessere Koordination im Alltag, schafft Verbindlichkeit im Team und stellt sicher, dass sowohl die Mitarbeitenden als auch die Lernenden und Studierenden eine konstante Ansprechperson haben.

Aus diesen Gründen möchte ich beim Stiftungsrat beantragen, die Funktion **Teamleitung Etage 1 in Kombination mit der Funktion als Ausbildungsverantwortliche/r Pflege / Aktivierung im Pensum von 100 %** zu übernehmen.

Die Funktion würde insbesondere folgende Aufgaben und Verantwortlichkeiten umfassen:

- Teamleitung Etage 1 mit der fachlichen, personellen und organisatorischen Führung des Teams.
- Ausbildungsverantwortung Pflege / Aktivierung für die Lernenden und Studierenden auf der Ausbildungsetage und der Betriebsanstellungen in Ausbildung auf allen Etagen.
- Sicherstellung einer kontinuierlichen fachlichen Begleitung und Unterstützung der Lernenden und Studierenden im Ausbildungsalltag.
- Fachliche Betreuung und Begleitung der HF-/FH-Studierenden in der Aktivierung.
- Koordination und Weiterentwicklung der Ausbildungsstrukturen in Zusammenarbeit mit den involvierten Berufsgruppen und Bildungsinstitutionen.
- Sicherstellung einer verbindlichen Umsetzung und Weiterentwicklung des Ausbildungskonzeptes.

Durch die Verbindung der Teamleitungsfunktion mit der Ausbildungsverantwortung können Führung und Ausbildung sinnvoll miteinander verknüpft werden. Die kontinuierliche Präsenz einer verantwortlichen Person schafft klare Zuständigkeiten, verbessert die

Begleitung der Lernenden und Studierenden und stärkt gleichzeitig die Führung und Organisation der Etage.

## Veränderung meiner bisherigen Funktion

Im Zusammenhang mit diesem Antrag bin ich bereit, meine bisherige Funktion als Bereichsleitung Aktivierung, sowie Co-PDL aufzugeben und mich aus der Geschäftsleitung zurückzuziehen.

Den Zeitpunkt für die Übergabe und den Rückzug aus diesen Funktionen möchte ich gerne in Absprache mit dem Stiftungsrat und der Geschäftsleitung festlegen, damit eine geordnete und für das Haus tragbare Übergabe sichergestellt werden kann.

Dieser Schritt ist für mich eine bewusste Entscheidung zugunsten einer klaren Aufgaben- und Verantwortungsstruktur. Ich bin überzeugt, dass ich meine fachlichen und persönlichen Kompetenzen insbesondere in der Führung der Etage 1 sowie in der Aus- und Weiterbildung der zukünftigen Pflegefachpersonen gezielt und nachhaltig einsetzen kann.

## Begründung und Nutzen für das Haus

Aufgrund der Grösse unseres Hauses sowie der Anzahl Lernender und Studierender im Bereich Pflege erachte ich diese Funktion als notwendig und langfristig unabkömmlich.

Die Ausbildung unserer zukünftigen Mitarbeitenden ist eine zentrale Investition in die Zukunft unseres Hauses. Damit diese Aufgabe erfolgreich wahrgenommen werden kann, braucht es aus meiner Sicht eine klare Verantwortlichkeit, eine kontinuierliche Präsenz und ausreichend Ressourcen.

Mit einer 100%-Funktion können sowohl die Bedürfnisse der Etage 1 als auch die Anforderungen an eine professionelle und kontinuierliche Ausbildungsbegleitung besser abgedeckt werden. Gleichzeitig entstehen klare Ansprech- und Führungsstrukturen für Mitarbeitende, Lernende, Studierende sowie die beteiligten Berufsgruppen.

Ich bin überzeugt, dass diese Lösung eine nachhaltige Möglichkeit darstellt, die Führung auf Etage 1 zu stärken, die Qualität der Ausbildung sicherzustellen und die zukünftige Personalentwicklung unseres Hauses aktiv zu fördern.

Ich bitte den Stiftungsrat deshalb, meinen Antrag zu prüfen und der Übernahme der Funktion **Teamleitung Etage 1 / Ausbildungsverantwortung Pflege / Aktiverung im Pensum von 100 %** sowie dem damit verbundenen Rückzug aus der **Co-PDL-Funktion und der Geschäftsleitung, wie der Abgabe der Bereichsleitung Aktivierung** zuzustimmen.

Für die Prüfung meines Antrages danke ich Ihnen herzlich.

Freundliche Grüsse

Michaela Strunck

Brig, 02.09.26